

Ertragswert, DCF oder Multiplikator?

Was die Neufassung von KFS/BW 1 vorgibt.

Weiter →

01

Ein Unternehmen, mehrere Werte?

Wer zwei Bewertungen desselben Unternehmens vergleicht, findet oft unterschiedliche Zahlen.

Das liegt selten an einem Rechenfehler – sondern an Methode, Annahmen und Anlass der Bewertung.

Welches Verfahren passt zu welchem Anlass?

02

Das Ertragswertverfahren

- ✓ **Basis: Überschüsse an die Eigentümer**
Abgezinst werden die künftig an die Eigentümer fließenden Ergebnisse.
- ✓ **Neufassung KFS/BW 1**
Das Fachgutachten gilt für Aufträge, die ab 1. Juli 2026 angenommen werden.
- ✓ **Häufig im Verfahren**
Etwa bei Gerichtsgutachten, Scheidungen und Gesellschafterstreit.

Das DCF-Verfahren

- ✓ **Basis: freie Cashflows**

Abgezinst mit Kapitalkosten, die das Risiko des Unternehmens abbilden.

- ✓ **Gleichwertig zum Ertragswert**

Bei identen Annahmen beeinflusst die Verfahrenswahl das Ergebnis nicht.

- ✓ **Häufig bei Transaktionen**

Etwa bei M&A, Fairness Opinions und internationalen Sachverhalten.

Oft übersehen

MULTIPLIKATOREN

Beim objektivierten Wert ist eine Plausibilisierung mit einem Marktansatz verpflichtend (Rz 50).

FAUSTFORMELN

Branchen-Erfahrungssätze genügen dem Fachgutachten nicht – sie dienen höchstens zur Plausibilisierung (Rz 47).

Merksatz: Über den Wert entscheidet vor allem die Qualität der Planungsrechnung.

AUS UNSEREN MANDATEN

Produktionsunternehmen, Oö

Bewertung eines mittelständischen
Fertigungsbetriebs im Rahmen eines Management-
Buy-outs.

Gutachten nach KFS/BW 1 als gemeinsame
Verhandlungsbasis zwischen Alteigentümer und
Geschäftsführung.

✓ **Gutachten als Verhandlungsbasis akzeptiert**

Anonymisiertes Beispiel. Diskretion hat für uns höchste Priorität.

NEUTRAL. FUNDIERT. ANERKANNT.

Welche Methode passt zu Ihrem Anlass?

Wir sagen Ihnen im Erstgespräch ehrlich, ob und wie wir helfen können.

Kostenloses Erstgespräch vereinbaren

www.sv-gutachten.at

Mag. René Orth · Dr. Josef Rumpl